

Course an der Wiener Börse vom 14. Jänner 1902.

Nach dem officiellen Coursblatt.

Die notierten Course verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Actien und der «Diversen Lose» versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments: Allgemeines Staatsschuld, Staatsschuld der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder, Eisenbahn-Staatsschuldschreibungen, Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone, Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, Diverse Lose, Ubergängliche Lose, Actien, Transport-Unternehmungen, Industrie-Unternehmungen, Banken, and Wechsel.

Advertisement for J. C. Mayer Bank- und Wechsel-Geschäft, featuring services like Ein- und Verkauf, Privat-Depôts, and various financial transactions.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 11.

Mittwoch den 15. Jänner 1902.

(199) 3-1

St. 822.

Razglas.

Na c. kr. šoli za babice v Ljubljani se začne

1. marca 1902

učni tečaj za babice s slovenskim učnim jezikom. V ta učni tečaj se sprejmo ženske, ki se niso prestopile 40. leta svoje starosti...

Prosivke za sprejem se morejo do 28. februarja t. l. osebno zglasiti pri ravnateljstvu tukajšnje c. kr. šole za babice...

Za ta učni tečaj je razpisanih tudi devet ustanov učnega zaklada po 105 K s pravičnim povračilom za pot sem in nazaj.

One ženske, ki hočejo prositi za eno teh ustanov, morajo svoje prošnje, opremljene s poprej navedenimi listinami in z zakonitim ubožnim listom,

do 5. februarja t. l.

uložiti pri dotičnem c. kr. okrajnem glavarstvu, oziroma pri mestnem magistratu v Ljubljani.

Od c. kr. deželne vlade za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 10. januarja 1902.

3. 822.

Verlautbarung.

An der k. k. Hebammenschule in Laibach beginnt am 1. März 1902

ein Lehrkurs für Hebammen mit slovenischer Unterrichtssprache, in welchen Frauenpersonen, welche das 40. Lebensjahr noch nicht über-

schritten und, wenn sie ledig sind, das 24. Lebensjahr vollendet haben, ferner der Unterrichtssprache in Wort und Schrift mächtig sind, aufgenommen werden.

Aufnahmebewerberinnen haben sich unter Vorbringung des Tauf- oder Geburtscheines, eventuell des Trauungscheines oder, falls sie Witwen sind, des Todenscheines ihres Gatten, ferner eines behördlich bestätigten Moralitätszeugnisses...

Für diesen Lehrkurs kommen auch neun Studienfonds-Stipendien von je 105 K mit der normalmäßigen Vergütung für die Pieher- und Küche zu verleihen.

Jene Frauenpersonen, welche sich um eines dieser Stipendien bewerben wollen, haben ihre

mit den vorangeführten Documenten und einem legalen Armutzeugnisse belegten bis zum 5. Februar t. J.

bei der betreffenden k. k. Bezirkshauptmannschaft beziehungsweise beim Stadtmagistrate in Laibach zu überreichen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain Laibach am 10. Jänner 1902.

(164) 3-1

3. 460

Stiftung für Bürgerwitwen.

Beim Stadtmagistrate ist ein Betrag von 84 Kronen in Erledigung gekommen. Gesuche um Verleihung dieser Stipendien auf welche arme Bürgerwitwen von Laibach Anspruch haben, sind

bis Ende d. M.

hieramts zu überreichen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 3. Jänner 1902.

(198)

A u n d m a c h u n g

der von der k. k. Landesregierung für Krain, beziehungsweise den politischen Bezirksbehörden I. Instanz, auf Grund des Gesetzes vom 8. März 1885, N. G. Bl. Nr. 22, erteilten Bewilligungen von Ueberstunden im IV. Quartale 1901.

Table with columns: Post-Nr., Bewilligende Behörde, Name des Fabrikinhabers, Art der Unternehmung, Standort des Betriebes, Dauer der über die 11stündige Maximalarbeitszeit bewilligten stündigen Arbeitszeit, Anzahl der Arbeiter, and Anmerkung.

k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 13. Jänner 1902.

Morgen Ziehung!

**Haupttreffer
Kronen 40.000 Wert**

**Wärmestuben-Lose
à 1 Krone**

empfiehlt (4399) 22-21
J. C. Mayer, Laibach.

Neuwachsthum der Haare! Kein Kahlkopf mehr!

**Haben Sie graues Haar?
Haben Sie Schuppen?
Fallen Ihnen die Haare aus?
Wenn ja, so lesen Sie diese Ankündigung!**

Unter dem Namen **«Crisinalus Daisy»** ist in Amerika ein wunderbares Mittel erfunden worden, welches das Haar dicht und seidenweich macht, Schuppen, Schorf und Kopffinnen beseitigt. **Garantiert Neuwachsthum der Haare** auf kahlen Köpfen, sowie bei Augenbrauen und Wimpern. Gebrauchen Sie **«Crisinalus Daisy»** nach meinen Vorschriften und Sie werden schon nach kurzer Zeit die herrlichste Wirkung an Ihren Haaren, Augenbrauen und Wimpern bemerken. **«Crisinalus Daisy»** wird aus rein pflanzlichen Producten erzeugt. Sie brauchen daher mit der Anwendung desselben nicht zu zögern, da es selbst für die zarteste Kopfhaut harmlos ist. Sie haben es nicht mehr nothwendig, Ihr spärliches Haar durch falsche Einlagen bei der Frisur oder fremde Zöpfe noch mehr verkümmern zu lassen. Das wird Ihnen jeder Arzt sagen, dass all dieses dem Haar nur schadet, es wird immer dünner und spärlicher. Sie brauchen sich Ihrer Glatze wegen vor keiner Erkühlung des Kopfes mehr zu fürchten und sich auch durch keine Perücke zu verunstalten und lächerlich zu machen. Sie müssen nur nach Vorschrift dieses wunderbaren Mittel **«Crisinalus Daisy»** anwenden! Es kann schon deshalb an den wunderbaren Eigenschaften des **«Crisinalus Daisy»** nicht gezweifelt werden, weil wir tausende von Attesten von Persönlichkeiten besitzen, deren Glaubwürdigkeit über jeden Zweifel erhaben ist.



Es gibt keine Entschuldigung mehr für Schuppen, Haarausfall, oder Kahlheit, wie obige Abbildung deutlich zeigt.

Professor Turner, Präsident des Fairmount College, Sulphur, Ky., V. St. A., sagt: „Nachdem ich 30 Jahre lang einen Kahlkopf hatte, begann ich mit dem Gebrauche dieses Mittels im Jahre 1895 und einige Wochen später war meine ganze Kopfhaut mit einer dichten Schichte neugewachsener Haare bedeckt. Mit Ausnahme eines kleinen Randes hatte ich mein Kopfhaar vollständig verloren gehabt und in sechs Wochen war der kahle Fleck vollständig bedeckt. 30 Jahre lang war ich kahl gewesen und wenn die Haare auf solchen Köpfen wie dem meinigen wieder wachsen können, so braucht wohl niemand die Resultate zu fürchten.“ (4036) 3-1

Frau N. Walker, 18 Haven St. Grymsby, Eng.: „Eine kahle Stelle, welche ich seit langer Zeit hatte, hat sich wieder mit neuen Haaren sehr schön bedeckt.“

Frau F. R. Everett, Jona-Villa, Turbeck, Terrace Road, Eng.: „Zwanzig Jahre lang hatte ich fast alles Haar verloren und es blieb nur noch ein kleiner Rand davon übrig. Jetzt wächst es wieder prachtvoll auf den entblößten Stellen, wird dichter und Ihre Mittel sind wirklich wunderbar.“

Herr G. Bunce, 32 Richardson St., High Wycombe, Bucke Eng.: „Ich war höchst angenehm überrascht, zu constatieren, dass nach dreiwöchentlichem Gebrauche von **«Crisinalus Daisy»** mein Haar wieder zu wachsen anfing. Ich empfehle diese Behandlung allen meinen Freunden als das einzige Haar-Erneuerungsmittel, welches diesen Namen verdient.“

Durch **«Crisinalus Daisy»** werden die Haarwurzeln in höchst befriedigender Weise wieder angeregt. Das junge Haar entsteht und wächst mit erstaunlicher Schnelligkeit. Mütter kleiner Mädchen, deren Haar kurz und augenscheinlich fast ganz leblos ist, werden besonders von den erstaunlichen Wirkungen dieses wunderbaren Mittels entzückt sein. Während das Präparat dazu bestimmt ist, bei älteren Personen Schuppen, Ausfallen der Haare und Kahlheit zu beseitigen, ist es für jede Mutter wichtig zu wissen, dass es ein Mittel gibt, welches ihren kleinen Lieblingen herrliche Zöpfe verschafft.

Preis einer großen Flasche **«Crisinalus Daisy»**, mehrere Monate ausreichend, 5 K., drei Flaschen 12 K., sechs Flaschen 20 K.

Versandt gegen Postnachnahme oder vorherige Geldsendung durch das europäische Depôt:
J. H. Rabinowicz, Wien, VII., Lindengasse 2/E.

Warnung vor Nachahmungen: Man weise jede Flasche energisch zurück, deren Etikette und Verpackung nicht den Damenkopf mit aufgelöstem Haar und die Bezeichnung **«Crisinalus-Daisy»** trägt. Kopf und Name sind von der k. k. Handels- und Gewerbekammer unter Nr. 15.213 und 15.214 gesetzlich geschützt. Ausserdem ist jede Flasche mit Original-Verschlusskapsel versehen.

Gut eingeführte Firma sucht für Krain einen tüchtigen (202)

Raten-agenten

womöglich cautionsfähig, welcher bereits über größeren Privatkundenkreis verfügt, zum Vertriebe von Feldstechern und ähnlichen Artikeln. — Offerte unter „U. B. 83“ an Haasenstein & Vogler, Wien I.

(168) C. 6/2
1.

Oklic.

Zoper Antona Moschek iz Planine, oziroma njegove nepoznate dediče in pravne naslednike, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Cirknici po Francetu Sežon, posestniku v Martinjaku st. 46, zastopanjem po c. kr. notarju Leopoldu Vehovar v Cirknici, tožba zaradi ugotovitve plačila in zastaranja hipotekarne terjatve v znesku 300 gld. s prip. Na podstavi tožbe odreja se narok za ustno sporno razpravo na dan 23. januarja 1902,

dopoldne ob pol 10. uri, pri tej sodnji, v sobi št. I.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Matevž Završnik, posestnik v Cirknici. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ta ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja Cirknica, odd. I, dne 9. januarja 1902.

(169) C. 4, 5/2
1.

Oklic.

Zoper 1.) Janeza Grum iz Starevrhnike in 2.) Janeza Voljč iz Vrhnike, odnosno nju neznane pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Vrhniki po ad 1.) Antonu Rode iz Starevrhnike in ad 2.) Antonu Tršar iz Vrhnike tožba zaradi ad 1.) 400 K, ad 2.) 200 K s prip. Na podstavi

tožb določil se je narok za ustno sporno razpravo na

dan 28. januarja 1902,

dopoldne ob 8. uri.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika ad 1.) Jurij Homovc iz Starevrhnike in ad 2.) Jakob Voljč iz Vrhnike. Ta skrbnik bo zastopal omenjena v oznamenjeni pravni stvari na njiju nevarnost in stroške, dokler se ne oglasita pri sodnji ali ne imenujeta pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja Vrhnika, dne 8. januarja 1902.

(4717) C. 105/1, C. 106/1, C. 107/1
1.

Oklic.

Zoper 1.) Janeza, Primoža in Lorenca Klantschnik, Janeza, Heleno, Terezijo, Jakoba Klantschnig, Lucijo Gogalla in Jero Gogala; 2.) Mino Konič, in Janeza Röckel in 3.) Primoža Mally in Katarino Kristan, oziroma njihove neznane dediče in pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, so se podale pri c. kr. okrajni sodnji v Kranjskigori po: ad 1.) Antonu Tušar iz Koroške Bele; ad 2.) Andreju Šolar od tam in ad 3.) Matevžu Kristan iz Potokov tožbe zaradi zastaranja hipotekarne terjatve, oziroma zastaranja pravic in sicer: ad 1.) v zneskih 171 gld. 45 kr., 120 gld., 111 gld. 55 kr. in 200 gld. s prip.; ad 2.) 183 gld. in najemnijske pravice in ad 3.) v zneskih 128 gld. in 400 gld. Na podstavi teh tožb določil se je narok za ustno sporno razpravo na

dan 23. januarja 1902,

ob 10¹/₄ uri dopoldne, pri zdolaj oznamenjeni sodnji.

V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika gospod Jože Černe, občinski tajnik v Kranjskigori. Ta skrbnik bo zastopal tožene v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se oni ne oglasijo pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Kranjskigori, dne 20. decembra 1901.

Pariser Weltausstellung 1900: „Grand Prix.“ Höchste Auszeichnung!

Auf 7 früheren Ausstellungen durch Verleihung erster Preise ausgezeichnet



auf der Sohle

St. Petersburg Galoschen

Schneeschuhe, Storm slippers

4313) 22-21

Tägliche Erzeugung
der Fabrik
40.000 Paar!

Alleinige Contrahenten: **Messtorff, Behn & Co., Wien, I.**
In Laibach zu haben bei den bekannten Firmen: **J. S. Benedikt, Ernest Jeuniker, A. Kasch, Heinrich Kenda, Johann Kordik, Anton Leutgeb, Karl Recknagel, Albert Schäffer, F. M. Schmitt, Franz Szantner etc.**

Ein möbliertes

Monatzimmer

ist sogleich zu vermieten: Slomšekgasse Nr. 14, II. Stock. (171) 2-1

Eine grosse Auswahl

feiner Flaschenweine

darunter Eigenbau, ausschliesslich erprobte und garantiert echte Qualitäten (4270) 42

empfehl die Firma

Edmund Kavčić

Laibach, Prešerengasse.

Cognac-Specialität

von

F. Courvoisier & Courlier Frères

k. und k. Hoflieferanten,

Jarnac-Cognac

laut ärztlichem Gutachten für Magenleidende und Reconvalescenten speciell zu empfehlen, ist stets vorrätzig im Spezereigeschäft des

Karl Planinšek

Wienerstrasse. (4231) 9

Mein echtes und preisgekröntes Kölnisches

Wasser, destilliert nach dem Original-Recepte des Erfinders, meines Ahnen,

ist bekannt in allen Theilen der Erde unter dem nachstehenden, gesetzlich deponierten Warenzeichen:



Köln, **Johann Maria Farina**
Jülichs-Platz Nr. 4

Patentierter Lieferant Seiner Apostolischen Majestät **Franz Josef I.**, Kaisers von Oesterreich und Königs von Ungarn sowie der meisten anderen kaiserlichen und königlichen Hofe.

In Laibach zu haben bei

Ant. Krisper

Apotheker **Piccoli, Mayr, Droguerie Kano**, ferner bei **H. Kenda, Alois Persché**, und **Ed. Mahr.** (4698) 107-

Original Pilsner Tafelbier

aus der Ersten Pilsner Actien-Brauerei in Pilsen sowie

Original Münchener Bier

Franciscaner Leistbräu ist stets frisch zu haben in Halbliterflaschen bei

Karl Planinšek

Wienerstrasse. (3924) 50-16

Bei Abnahme von zehn Flaschen wird franco ins Haus gestellt.

Ein gutgebautes, zwei-stöckiges

Haus

in einer der frequentesten Gassen, zu jedem Geschäfte geeignet, ist zum Verkaufe angeboten.

Directe Anfragen werden unter „Hausverkauf“ an die Administration der „Laibacher Zeitung“ bis 25. Jänner erbeten. (95) 3-3

Cognac „Julien“
bester inländischer Cognac zu haben bei
J. Buzzolini, Kham & Murnik, Anton Stacul, Laibach.
(4730) 10-7



Tokayer Cognac

aus der Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay ist reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. Achtung auf obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. Warnung vor wertlosen Imitationen. Zu haben in Laibach bei (2319) 50-30

Josef Mayr, Apotheker.

Grosse Flasche fl. 2.—, kleine Flasche fl. 1.20.

Allerneueste

Ball-Stoffe

in Seide, Wolle und Batisten empfiehlt zu allerbilligsten Preisen

J. Grobelnik

Domplatz 1 Laibach Spitalgasse 2.

Muster nach auswärts franco. — Für besonders exquisite Toiletten liegen Pariser und Wiener Muster vor und werden einzelne Roben nach Wunsch bestellt. (99) 8-3

Feinste inländische Champagner-Marke

Zörley Talisman Se

Jährliche Production 1/2 Million Bouteillen.

Generalvertretung für Oesterreich: (3576) 5

Franz Weislein, Wien II., Czerningasse

Ziegelmaschinen

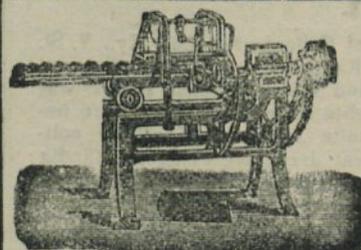
und complete Anlagen sowie Dampfmaschinen

liefert Eisengiesserei und Maschinenfabrik „Marie Valerie-Hütte“

Ludwig Hinterschweiger junior

Lichtenegg bei Wels, Oberösterreich.

Automatischer Abschneide-Apparat für Ziegel.



Oesterr. Patent Nr. 48/4208

Königl. ungar. Patent angemeldet

Ersparnis eines Arbeiters.

Schöner, gerader Schnitt

30 Procent Mehrleistung als Handarbeit

Kein Abfall mehr.

Kostenvoranschläge und illustrierte Preislisten gratis und franco. (4730) 10-7

R. LANG, Laibach

Coliseum, Parterre und I. Stock

empfehl sein reiches Lager aller Art

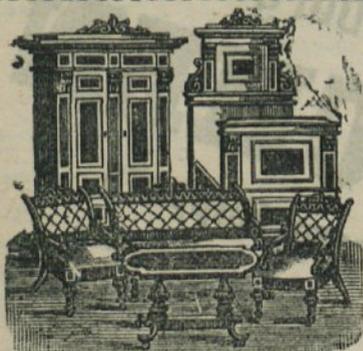
Möbel-Garnituren und Divans

zu billigsten Preisen.

In Heirats-Ausstattungen

grösste Auswahl

und besondere Vorzugs-Preise.



Complete Einrichtung für Villen etc. Schöne Sitzgarnituren von 80 fl. an. (111) 40-2

Drahtnetz-Matratzen

bester Qualität in allen Grössen. Speisesessel, altdeutsch und barock, in Leder und Rohr.

Preislisten mit 500 Abbildungen gegen Einsendung von 40 Hellern in Marken.

Preis-Medaille 1885. Prompter Versandt. Reelle Ware.

Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt, wenn Schachtel

jedes Pulver A. Moll's Schachtel

und Unterschrift trägt

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertroffenes Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungsthätigkeit steigender und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgantien, Bitterwässern etc. vorzuziehen. (181)

Preis der Original-Schachtel 2 K.

Falsificate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbrantwein u. Salz.

Nur echt, wenn jede

A. Moll's Schachtel

markte trägt und mit der Bleisiegel

„A. Moll“ verschlossen

Moll's Franzbrantwein und Salz ist ein vamentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältung bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plombierten Original-Flasche K 1.90.

Hauptversandt durch

Apotheker **A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben**
In den Depôts der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLL'S Präparate

Depôts: **Laibach:** Ubald von Trukóczy, Apotheker; **Stein:** Jos. Močnik, Apotheker; **Rudolfswert:** Jos. Bergmann, Apotheker.